

Zu spät (Kurt Erlemann, 18. April 2015)

www.neue-lebenslieder.de

1. Was immer du tust, es wurde schon getan,
Innovation ist ein großer Wahn.
Was du auch denkst, es wurde schon gedacht,
über deinen Witz hat schon mancher gelacht.
2. Was immer du siehst, es wurde schon entdeckt,
was du auch prüfst, hat ein anderer gecheckt.
Was immer du singst, es wurde schon gehört,
was dich auch stolz macht, ist nichts mehr wert!
- R. Zu spät, du kommst wieder mal zu spät – zu spät, das ist deine Realität!
3. Was immer du schreibst, gibt es schon als Buch,
was du hier verbreitest, gibt es längst genug.
Was du kritisierst, war schon immer verkehrt,
was du auch isst, es wurde schon verzehrt.
4. Der Stern, den du siehst, ist schon längst nicht mehr da,
auf fernen Planeten war die Zukunft schon da.
Der Baum, den du pflanzst, ist ein alter Stamm,
der Junge in dir schon ein alter Mann
- R. Zu spät, du kommst wieder mal zu spät – zu spät, schon bist du ´ne Antiquität!
Zu spät, du kommst wieder mal zu spät – zu spät, dank der falschen Priorität!
5. Der Tag, den du lebst, ist schon fast vorbei,
die Mode von gestern ist morgen ganz neu.
Die Liebe in mir stammt in Wahrheit von dir,
was ich auch gebe, gabst du vorher mir.
- R. instrumental
6. Was immer du glaubst, war für andre schon wahr,
was du verstehst, ist andern längst klar.
Was immer du träumst, es wurde schon erdacht,
ehe es wahr wird, bist du aufgewacht.
- R. Zu spät, du kommst wieder mal zu spät – zu spät, trotz aller Spontanität!
Zu spät, an der falschen Lokalität – zu spät, vergiss deine Mobilität!
Zu spät, du fühlst dich vom Schicksal verschmäht –
zu spät, wenn der Hahn zum dritten Mal kräht!